

Protokoll Forum 6

Erfahrungen bei der Umsetzung des Präventionsprogramms MEDIENHELDEN in der Schule

Moderation: Pavle Zagorscak, (FU-Berlin)

Protokoll: Ilka Goetz, Geschäftsführerin BITS 21 im fjs e.V.

Ergebnisse:

Im Workshop wurde das Medienhelden-Projekt noch einmal vorgestellt, dabei ging der Referent vor allem auch auf die beiden Ziele der Medienhelden ein: Stärkung der Empathie bei Schüler/innen und Ausgleichen struktureller Mängel an der Schule.

Als Beispiel der konkreten Projektumsetzung wurde aus dem Baustein 3 (Gefühle, Perspektiven, Empathie-Training) eine Methode vorgestellt und daran gezeigt, wie die konkrete Arbeit mit den Schüler/innen im Projekt ausgesehen hat. Der Methodenbaustein wurde im Forum auch selbst ausprobiert: (Meinungslinie, jede/r hatte ein Beispiel, das Facetten des CM beschreibt, vorgelesen und auf der Meinungslinie eingeordnet - zwischen „Kein Mobbing“ und „Absolutes Cyber-Mobbing“) Anhand der verschiedenen Beispiele erfolgte im Forum auch eine inhaltliche Auseinandersetzung mit Cyber-Mobbing. Besonders wichtig war für alle Teilnehmer/innen die methodische Betrachtung dieses Bausteins (was macht man, wenn Schüler/innen lachen, wie geht man mit der unterschiedlichen Sichtweise/Einordnung um, was passiert später mit den Ergebnissen auf der Meinungslinie, eigene Beispiele finden oder Beispiele vorgeben usw.) Diese Praxiserfahrung haben alle Teilnehmer/innen als Ergebnis aus dem Forum mitgenommen.

Kosten für Fortbildung zu Medienhelden-Umsetzung: 1tägige Fortbildung mit bis zu 15 Personen >> 2.000 € (Grund: frei finanziert, das Projekt ist beendet!)

Kontakt Daten des Referenten: Pavle Zagorscak, p.zagorscak@fu-berlin.de

Offene Fragen / nächste Schritte:

Was passiert nach Abschluss an den Projektschulen? Gelingt es ihnen, dieses Thema auch weiterhin in Schule und Unterricht zu verankern? Und wie?

Gibt es Studien, die auf eine verringerte Empathie-Fähigkeit der Schüler/innen schließen lassen?